

Antrag für die Schaffung von Förderinstrumenten für die Kommunen zur langfristigen Kostenfreiheit des ÖPNV

Es möge der Parteitag des SPD-Unterbezirks Hannover folgenden Beschluss fassen und diesen an die SPD-Bundestagsfraktion, die SPD-Landtagsfraktion, die SPD-Regionsfraktion, an den Regionspräsidenten und die Üstra weiterleiten:

„Die SPD setzt sich dafür ein, das auf Bundes- und Landesebene Förderinstrumente geschaffen werden, die es den Kommunen und Verkehrsverbünden ermöglichen, langfristig einen kostenfreien Öffentlichen Personennahverkehr für alle Mitmenschen vor Ort anzubieten.“

Begründung:

Mit dem in Berlin beschlossenen Entlastungspaket wurde neben vielen anderen begrüßenswerten Entlastungen auch entschieden, dass die Menschen in Deutschland für die Dauer von 3 Monaten den ÖPNV für pauschal 9 Euro pro Monat nutzen dürfen.

Diese sozial gerechte und ökologische Regelung sollte konsequent fortgeführt werden, indem langfristig die Begrenzung auf 3 Monate aufgehoben wird und der dem Klimaschutz dienende Nahverkehr ohne eine aufwändige Ticketstruktur und Fahrscheinkontrollen zukünftig kostenfrei gestellt werden kann.

Über Modellprojekte, für die die Region Hannover sich bewerben sollte, sollten von Seiten des Bundes und der Länder entsprechende Förderinstrumente geschaffen werden, die den Kommunen und Verkehrsverbünden langfristig die notwendigen finanziellen Spielräume zu verschaffen.